



**Fraktion** der  
Sozialdemokratischen  
Partei Deutschlands im  
**Rat der Stadt**  
Braunschweig

<b>Anfrage</b>	Datum	Nummer
Öffentlich	2. Nov. 09	1070/09
Absender SPD - Fraktion Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Gremium Rat	Sitzungstermin 17. Nov. 09	
Betreff <b>Nutzung des Gebäudes der ehemaligen öffentlichen Bücherei für die freie Kulturszene</b>		

Das Gebäude steht seit dem Umzug der öffentlichen Bücherei leer und wurde zuletzt sehr erfolgreich für kulturelle Zwecke genutzt. Beispiele hierfür sind die Ausstellung der Hochschule für Bildende Künste sowie das theater-outlet. Offensichtlich entwickelt sich hier, bedingt auch durch die günstige Lage, eine eigene innerstädtische Kulturszene. Nach Auffassung der SPD-Ratsfraktion sollte deshalb das Gebäude im Eigentum der Stadt bleiben und als innerstädtische Kultureinrichtung genutzt werden.

Die SPD-Ratsfraktion fragt deshalb die Verwaltung:

1. Wie beurteilt die Verwaltung die Resonanz auf die erwähnten Nutzungen bezüglich der aktiven Künstler und der Besucher?
2. Welches Ziel bzw. welches Ergebnis hatte die Unterschriftenaktion der HBK?
3. Inwiefern entspricht das derzeitige Raumangebot für die freie Künstlerszene in Qualität und Quantität dem tatsächlichen Bedarf in Braunschweig auch im Hinblick auf die Bedeutung der Kultur- und Kreativwirtschaft?

gez. Manfred Pesditschek  
Fraktionsvorsitzender